

Sachinhalte

- Feuerwerkstypen
- Erstellung von Lichterbildern
- Feuerwerk „Kölner Lichter“

Zielgruppe

- Kinder zwischen 10 und 12 Jahren
- Niveaustufe: A1 / A2

Sprachliche Ziele

Die Kinder können

- einen Kurzfilm (eine Sachgeschichte) global verstehen
- Informationen im Text gezielt finden
- ihren rezeptiven und produktiven Wortschatz erweitern
- Fachausdrücke im Kontext verstehen
- einfache Fragen zum Thema verstehen und beantworten
- ihre Ideen/Meinungen mit einfachen sprachlichen Mitteln formulieren
- Lernstrategien zunehmend bewusst einsetzen (Vermutungen anstellen, einen Handlungsablauf mit Hilfe von Bildern, Wörtern und Sätzen rekonstruieren Wörter richtig abschreiben)
- Handlungsanweisungen verstehen und befolgen
- durch Handlung unterstützte Bastelanweisungen verstehen und befolgen

Wortschatzbox

Feuerwerk, Lichterbild, das Bild ausdrucken, die Figur ausschneiden, die Figur aussägen, Löcher ins Holz bohren, Schwarzpulver, Lichterlanze, mit dem Klebeband verbinden, Brücke, Geburtstag, Feuerwerk, Messer, Stift, Säge, die Rakete zünden

Material

- Laptop und Beamer
- Lautsprecherboxen
- Tafel und Blu-Tack/Whiteboard und Magnetknöpfe
- weiße Papierbögen
- Buntstifte
- Farben
- Papprolle
- Pappteller
- Papierhandtücher
- Scheren
- Deutschlandkarte
- Portfolios der Kinder

Vorlagen zum Ausdrucken bzw. zum Kopieren

- Vorlage zum Zerschneiden *Bilder/Wörter/Sätze/Fragekarten*
- Arbeitsblatt und Lösungsblatt *Was passt?*
- Arbeitsblatt und Lösungsblatt *Lichtbilder*
- Wortschatzbox *Lichtbilder*
- Mein Wortschatzbox-Blatt *Lichtbilder* (Bastelunterlage)
- *Ich kann schon*-Bogen

Material zum Herunterladen

Bild *Feuerwerk, Bodenfeuerwerk, Höhenfeuerwerk*

Zeitaufwand

3x45 Minuten

Vor der Vorlesung/dem Film		
Schritt	Inhalt	Material
1	<p>LK (Lehrkraft) begrüßt die Kinder und projiziert ein Bild über ein attraktives Feuerwerk an die Wand/Tafel: http://i.computerbild.de/imgs/4/0/7/4/1/4/3/Feuerwerk-1024x576-f2f6d-8680fae9b29.jpg</p> <p>Sie fragt die Kinder: <i>Was ist das? Habt ihr schon so etwas live erlebt? Oder im Fernsehen gesehen?</i> Die Kinder erzählen über ihre Erlebnisse, gern auch in der Muttersprache. LK bleibt - wie auch sonst im Deutschunterricht - konsequent in der Zielsprache.</p>	Laptop und Beamer; Bild <i>Feuerwerk</i>
2	<p>LK zeigt ein zweites Bild, diesmal über ein Bodenfeuerwerk: http://www.zahn-feuerwerk.de/seiteninhalt/bodenfeuerwerk/vulkaneffekte.png</p> <p>Sie erklärt den Unterschied: <i>Es gibt Feuerwerke, die man oben am Himmel sehen kann und es gibt welche, die man unten auf dem Boden sieht. Es gibt also Höhenfeuerwerke und Bodenfeuerwerke. Nun zeige ich euch noch ein drittes Bild: http://www.absolut-feuerwerk.de/wp-content/uploads/Pyromonster-Lichterbild-800x600.jpg</i></p> <p>Sie fährt mit der Erklärung fort: <i>Auch das ist ein Bodenfeuerwerk, aber ein spezielles Bodenfeuerwerk. Es heißt Lichtbild. Viele Lichter ergeben ein Bild.</i></p>	Laptop und Beamer; Bild <i>Boden- und Höhenfeuerwerk</i>
3	<p>LK schreibt die drei Wörter <i>Höhenfeuerwerk</i>, <i>Bodenfeuerwerk</i> und <i>Lichterbild</i> auf jeweils einen größeren Bogen Papier und bittet die Kinder mit bunten Stiften Bilder zu den Wörtern zu malen.</p> <p>Die fertigen Bilder werden an die Wand/Tafel gehängt. Im Fokus hängt der Papierbogen mit dem Lichtbild. LK fragt: <i>Könnt ihr euch vorstellen, wie man so ein Lichtbild macht?</i> Die Kinder äußern ihre Ideen, gern auch in der Muttersprache.</p> <p>LK schlägt vor, sich den Film dazu anzuschauen. Sie sagt: <i>Schauen wir uns jetzt einen Film an, in dem gezeigt wird, wie man Lichtbilder erstellt.</i></p>	weiße A3-Blätter; Buntstifte; Tafel und Blu-Tack/ Whiteboard und Magnetknöpfe
Während der Vorlesung/des Films		
Schritt	Inhalt	Material
4	<p>LK und die Kinder schauen sich den ersten Teil des Films an (Zählerstand 1.20-5.15). Vor dem Start verteilt LK Bilder aus dem Film und bittet die Kinder, diese während des Filmes oder danach in der Reihenfolge auf den Boden zu legen, wie sie im Film vorkommen.</p>	Vorlage zum Zerschneiden <i>Bilder</i>

5	LK verteilt Wörter an die Kinder, die zu den Bildern passen. Sie sollen Wörter und Bilder einander zuordnen. LK hilft mit kurzen, einfachen Erklärungen.	Vorlage zum Zerschneiden <i>Wörter</i>
6	Im nächsten Schritt bittet LK die Kinder, den Bildern Sätze zuzuordnen. Sie hält die Satzstreifen wie einen Fächer in der Hand und sagt: <i>Zieht einen Zettel und lest den Satz laut vor. Überlegt euch, zu welchem Bild der Satz passt.</i>	Vorlage zum Zerschneiden <i>Sätze</i>
7	LK sagt: <i>Jetzt schauen wir uns den Film noch einmal an. Wir kontrollieren, ob unsere Lösung richtig ist.</i> (Zählerstand 1.20-5.15)	Vorlage zum Zerschneiden <i>Wörter</i>
8	<p>LK teilt den Kindern Fragekarten aus. Die Kinder mit derselben Frage sollen sich zusammenfinden. Es entstehen drei Gruppen: <i>Wann? Wo? und Warum?</i> Jede Gruppe bekommt ein Arbeitsblatt <i>Was passt?</i> Sie sollen beim Sehen des zweiten Teils des Filmes oder direkt danach die Aufgabe lösen.</p> <p>Die Auswertung erfolgt im Plenum, mit Hilfe des Lösungsblattes, die LK an die Wand/Tafel projiziert.</p> <p>Bei der Frage „Wo?“ suchen die Kinder Köln auf der Landkarte. LK sagt: <i>Köln ist nach Berlin, Hamburg und München die viertgrößte Stadt in Deutschland. Mehr als eine Million Menschen leben da.</i> Dabei suchen die Kinder Berlin, Hamburg und München ebenfalls auf der Karte.</p> <p><u>Bemerkung:</u> Bei der Auswertung der Aufgabe zeigt LK den Kindern die Seite mit der Maus und erklärt: <i>Die Sendung mit der Maus ist eine sehr beliebte Kindersendung, die seit mehr als 40 Jahren im deutschen Fernsehen läuft.</i> http://www.wdrmaus.de <i>Die besten Freunde der Maus sind Elefant und Ente. Es gibt sogar eine extra Elefantenseite:</i> http://www.wdrmaus.de/elefantenseite/</p>	Vorlage zum Zerschneiden <i>Fragekarten</i> ; Arbeitsblatt <i>Was passt?</i> Lösungsblatt <i>Was passt?</i> Laptop und Beamer; Lautsprecherboxen; Deutschlandkarte
9	<p>LK verteilt den Kindern ein Arbeitsblatt mit den wichtigsten Informationen aus dem Film. Sie sollen die Satzblasen so verbinden, wie sie im Film nacheinander kommen.</p> <p><i>LK sagt: Hier sind Informationen aus dem Film. Findet die richtige Reihenfolge.</i></p> <p>Die Kinder arbeiten zuerst allein, dann vergleichen sie ihre Lösungen in Paaren. Die Kontrolle erfolgt mit Hilfe des Lösungsblattes, das LK an mehreren Stellen im Klassenzimmer aushängt/auslegt.</p>	Arbeitsblatt <i>Lichtbilder</i> Lösungsblatt <i>Lichtbilder</i>

Nach der Vorlesung/dem Film		
Schritt	Inhalt	Material
10	<p>LK verteilt den Kindern das Wortschatzbox-Blatt <i>Lichtbilder</i>, das diesmal im ersten Schritt als Unterlage für die anstehende Bastelarbeit dient. Man braucht dazu Farben, jeweils eine Papprolle, einen Pappteller und eine Schere. Bastelanleitung: http://www.tollabea.de/silvester-mit-kindern-bastelt-euch-ein-feuerwerk/</p> <p>Wenn die Kunstwerke der Kinder getrocknet sind, projiziert LK die Wortschatzbox <i>Lichtbilder</i> an die Wand/Tafel und die Kinder schreiben die neu gelernten Wörter und Ausdrücke auf die bunte Unterlage.</p>	<p>Farben; Papprolle; Pappteller; Papierhandtücher Scheren; Laptop und Beamer; Wortschatzbox Lichtbilder; Mein Wortschatzbox-Blatt Lichtbilder (Bastelunterlage)</p>
11	<p>LK und die Kinder beenden die Einheit mit einer Reflexionsrunde, in der sie besprechen, was sie gelernt haben. Jedes Kind füllt dann den <i>Ich kann schon</i>-Bogen aus, damit es sieht, ob es die Lernziele erreicht hat. LK gibt ebenfalls Rückmeldung über die Leistung der Kinder.</p>	<p><i>Ich kann schon</i>-Bogen</p>
12	<p>Die individuellen Arbeitsergebnisse halten die Kinder im Portfolio fest.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Arbeitsblatt <i>Lichtbilder</i> - Mein Wortschatzbox-Blatt <i>Lichtbilder</i> - <i>Ich kann schon</i>-Bogen 	<p>Portfolios</p>
13	<p>LK lädt die Kinder zu einem Videoerlebnis ein. Sie sagt: <i>Lehnen wir uns zurück und genießen wir das Feuerwerk „Kölner Lichter“ im Sommer 2016. Diesmal aber ohne die Maus.</i> http://www.ardmediathek.de/tv/WDR/Kölner-Lichter-2016-Das-Feuerwerk/WDR-Fernsehen/Video?bcastId=18198186&documentId=36611416</p>	<p>Laptop und Beamer; Lautsprecherboxen</p>

Weiterführende Ideen für den fächerübergreifenden oder CLIL-Unterricht (Geografie, Geschichte, Chemie):

- Projekt: Feuerwerk rund um die Welt
 - eine Zusammenstellung über die schönsten Silversterfeuerwerke mit Weltkarte (mögliche Quellen für die Recherche: <https://www.attractionticketsdirect.de/latest-news/die-10-spektakulaersten-feuerwerke-der-welt> • <https://www.welt.de/vermishtes/article160746321/Die-schoensten-Feuerwerke-der-Silvesternacht-2016.html> • <https://www.skyscanner.de/nachrichten/silvester-europa-die-top-10-staedte-fuer-einen-guten-rutsch>)
- Projekt: Einen Feuerwerkstechniker einladen, Fragen sammeln und ein Gespräch führen zum Thema „Feuerwerk“
- Schwarzpulver-Projekt (mit dem Chemie- und Geschichtslehrer zusammen)
 - Herkunft des Schwarzpulvers und was man heute zum Feuerwerk verwendet

Empfehlung für die Kinder am Ende des Lernszenarios

Ganz zum Schluss versammeln sich die Kinder um einen Computer bzw. LK projiziert den Bildschirm an die Wand. Sie schauen sich gemeinsam die Startseite der Deutschen Digitalen Kinderuniversität an. LK erklärt den Kindern, dass sie jetzt die Vorlesung *Lichtbild* in der Fakultät Technik gemeinsam bearbeitet haben und weist darauf hin, dass es noch viele andere interessante, spannende Vorlesungen in dieser Fakultät und in den Fakultäten *Natur* und *Mensch* gibt.

LK und die Kinder klicken gemeinsam auf die Box für Kinder und entdecken zusammen, wie die Seite funktioniert. Als Beispiel loggt sich LK ein und geht zur soeben bearbeiteten Vorlesung.

LK zeigt den Kindern, dass die Vorlesung mit einer Einführung von Professor Einstein und Frau Schlau anfängt und dass ihre Arbeit von Jowo und Christoph, dem Feldforscher unterstützt wird. Professor Einstein und Frau Schlau schließen die Vorlesungen auch immer ab und geben damit einen Rahmen für die Arbeit am jeweiligen Thema.

LK macht den Kindern klar, dass sie sich zu Hause den Film erneut ansehen und dabei sogar einen Untertitel auf Deutsch oder auf Russisch einstellen können. Sie können während des Sehens wichtige Wörter „fangen“ und somit Punkte sammeln sowie drei Aufgaben und eine Bonusaufgabe zum Film lösen.

Die Kinder können gern auch die Hilfe der Eltern oder Großeltern in Anspruch nehmen, von der Registrierung bis zur Lösung der Aufgaben. Da hat die ganze Familie Spaß am Lernen und jeder wird mit der Zeit Professor der Kinderuniversität.